



Filmaufnahme einst —

# Der Film

## von

# der Kehrseite

Von  
Max Magnus

Filmen heißt arbeiten, schwer und konzentriert arbeiten. Frühmorgens steht das Auto vor der Tür des Regisseurs und des Darstellers, um sie zur rechten Zeit ins Atelier zu bringen, das zumeist weit draußen vor der Stadt liegt. Der berühmte Regisseur, die gefeierte Diva und er, der Liebling der Frauenwelt, sie alle sind berufsmäßige Frühaufsteher, bei denen der Tag bereits schon um 6 Uhr beginnt. Um 8 Uhr ist man

in seiner Garderobe, um sich zu schminken, zu frisieren und umzuziehen. Um 9 Uhr beginnen die Aufnahmen. Inzwischen hat der Regisseur mit seinem Aufnahmeleiter, dem Architekten und dem Kameramann alle Szenen gründlich durchgesprochen, die an diesem Tage gedreht werden sollen. Nachdem die Szene fertig im Bau dasteht und der dazugehörige Lampenapparat, Scheinwerfer, Jupiter-sonnen, Spotlights (das sind kleine Scheinwerfer, deren Licht durch eine starke Vergrößerungslinse fällt) und Effekte (zwei sich an ihrer Spitze berührende Kohlenstifte, die nachher im Film den „Effekt“ eines Talglicht-

— und jetzt.

Eine mit allen filmtechnischen Mitteln ausgestattete Filmszene

